

# Stellenausschreibung

## Art der ausgeschriebenen Position

- wissenschaftlich
- administrativ

## Zielgruppe

- Graduierte
- Postdoktoranden
- weitere

Titel	<b>Referent*in für Community Outreach (m/w/d/k. A.)</b>
Zur Institution	<p>Das Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) forscht zu Integration und Migration, zu Konsens und Konflikten, zu gesellschaftlicher Teilhabe und zu Rassismus. Es besteht aus dem DeZIM-Institut und der DeZIM-Forschungsgemeinschaft. In der DeZIM-Forschungsgemeinschaft verbindet sich das DeZIM-Institut mit sieben anderen Einrichtungen, die in Deutschland zu Migration und Integration forschen.</p> <p>Das DeZIM wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.</p>
Zur Position	<p>Das Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) e.V. mit Sitz in Berlin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt (im Umfang von 80%, E13 TVöD (Bund)) eine*n Referent*in (m/w/d/k. A.) für den Bereich Community Outreach. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und kann in Abhängigkeit der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 13 TVöD (Bund) erfolgen. Die Stelle ist vorerst befristet bis 30.06.2025.</p>
Aufgaben	<p>Die Stelle ist als übergeordnete Aufgabe im Leitungsstab angesiedelt und umfasst folgenden Tätigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konzeptionelle Verankerung der Einbeziehung von communitybasiertem Wissen in Forschungsprozesse unterschiedlicher Disziplinen (in Orientierung an partizipative Aktionsforschung und angrenzender Ansätze)</li><li>• Strategische Weiterentwicklung und Pflege neuer und bestehender institutioneller Beziehungen, insbesondere zu zivilgesellschaftlichen Akteuren sowie Migrant*innenorganisationen und Neuen Deutschen Organisationen</li><li>• Verantwortliche Koordination des Moduls „Zivilgesellschaftlicher Begleitprozess“ sowie Unterstützung bei forschungsbegleitenden Konsultationsprozessen in den weiteren Modulen des NaDiRa</li><li>• strategische (Weiter-)Entwicklung des zivilgesellschaftlichen Begleitprozesses im Rahmen des Nationalen Diskriminierungs- und Rassismusmonitors (NaDiRa) sowie Vorbereitung und Durchführung von forschungsbegleitenden Konsultations- und Beratungsprozessen</li></ul>

---

## Anforderungsprofil

- Überdurchschnittlicher wissenschaftlicher Hochschulabschluss im Bereich der Sozial-, Geisteswissenschaften, oder vergleichbare
- Sehr gute Kenntnisse der Migrations- und Rassismusforschung
- Kenntnisse von kollaborativen und partizipativen Forschungsansätzen
- Sehr gute Kenntnisse inter- und transdisziplinärer Forschungszusammenhänge
- Sehr gute Vernetzung mit Migrant\*innenorganisationen, Neuen Deutschen Organisationen und communitybasierten Selbstorganisationen
- Umfassende Kenntnisse der Organisationslandschaft im Themenfeld Migration, Integration, Diversität und Antidiskriminierung
- Erfahrungen im Umgang mit unterschiedlichen Gruppen und Akteur\*innen aus Politik, Zivilgesellschaft und Öffentlichkeit
- Einschlägige Erfahrungen in der Gremien- und Verbandsarbeit
- Diversitätsorientierte Kompetenzen
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse, weitere Sprachen von Vorteil

---

## Zur Bewerbung (Fristen etc.)

Wir freuen uns über Verstärkung idealerweise zum **01.07.2024**, in einem Umfang von **31,2 Stunden pro Woche**. Wir freuen uns über Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen)

- per E-Mail an [bewerbung@dezim-institut.de](mailto:bewerbung@dezim-institut.de)
- in **einer einzigen PDF-Datei**
- bis zum **20.05.2024**
- unter Nennung der **Kennziffer PR/09/24**.

Ansprechpartner\*innen: Dr. Cihan Sinanoglu und Prof. Dr. Zerrin Salikutluk  
(Leitung des Nationalen Diskriminierungs- und Rassismusmonitors)

---

## Kontakt

**[bewerbung@dezim-institut.de](mailto:bewerbung@dezim-institut.de)**